

§50

(1) Bis zum 31. Dezember 1983 gilt als Großabnehmer von Elektroenergie der Abnehmer, der Elektroenergie zu einem Großabnehmerstarif bezieht. Bis dahin ist die Begriffsbestimmung für Elektroenergiegroßabnehmer des § 2 Abs. 2 nicht anzuwenden.

(2) Bis zur Umstellung der EDV-Rechenprogramme darf der Energielieferer die auf Joule bzw. Watt bezogenen Vertragsstrafen der §§ 44, 45 und des § 47 Abs. 1 Ziff. 5 wie folgt berechnen:

- 13 Pf/Mcal statt 3 Pf/MJ,
- 65 Pf/Mcal statt 15 Pf/MJ,
- 130 Pf/Mcal statt 30 Pf/MJ,
- 40 M/Gcal statt 46 M/MW,
- 200 M/Gcal statt 240 M/MW.

§51

(1) Diese Anordnung tritt am 1. Januar 1983 in Kraft. Sie ist auch auf bereits abgeschlossene Verträge anzuwenden, soweit sie die Lieferung oder Einspeisung nach dem Inkrafttreten betreffen.

(2) Gleichzeitig tritt die Anordnung vom 18. November 1976 über die Lieferung von Elektroenergie, Gas und Wärmeenergie an die Wirtschaft — ELW — (GBl. I Nr. 50 S. 555) außer Kraft.

Berlin, den 18. November 1982

**Der Minister
für Kohle und Energie**
Mitzinger

Anlage 1

zu vorstehender Anordnung

Brennkalendar der Straßenbeleuchtung

Monat	Bei ganznächtiger Brenndauer		Gesamt-brennstunden	Bei halbnächtiger Brenndauer (Ausschalzeit 23 Uhr) Gesamt-brennstunden
	Einschalt-Uhrzeit	Ausschalt-Uhrzeit		
Januar	16.45	7.00	442	194
Februar	17.30	6.30	364	154
März	18.30	5.30	341	140
April	19.30	4.15	263	105
Mai	20.30	3.15	209	78
Juni	21.00	2.45	173	60
Juli	21.00	3.00	186	62
August	20.00	3.45	240	93
September	18.45	4.30	293	128
Oktober	17.30	5.30	372	171
November	16.30	6.15	413	195
Dezember	16.30	7.00	450	202

Die angegebenen Schaltzeiten sind auf mitteleuropäische Zeit (MEZ) bezogen. Soweit und solange Sommerzeit (MESZ) gilt, werden die angegebenen Schaltzeiten entsprechend verschoben.

Anlage 2

zu vorstehender Anordnung

Berechnungsformeln

I. Zu § 26 Abs. 1 :

Formel 1 (Messung ohne Volumenumwerter)

$$V_{st} = V_B - \frac{288}{273 + t_B} \frac{PB \pm A \cdot J}{101,325 \text{ K}}$$

Formeln 2 a und 2 b (Messung mit Volumenumwerter)

	Volumenumwerter	
	ohne Berücksichtigung von K	mit Berücksichtigung von K
Umwerter justiert auf Standardzustand	$V_{st} = \frac{V_A}{K}$	$V_{at} = V_A$
Umwerter 2b justiert auf Normzustand	$V_{st} = \frac{1,055 \cdot V_A}{K}$	$V_{8t} = 1,055 \cdot V_A$

Formel 3 (Messung mit gasartunabhängiger Volumenumwertung)

$$V_{st} = V_a \frac{\rho_B}{\rho_n} 1,055$$

Formel 4 (Messung mit Wirkdruckmeßeinrichtungen ohne Berücksichtigung der Kompressibilität)

$$V_{st} = V_E \cdot 1,055 \cdot \frac{1}{\sqrt{K}}$$

Legende:

V_{st} Volumen im Standardzustand gemäß TGL 34126 ($T_{st} = 288,15 \text{ K}$, $p_{st} = 101,325 \text{ kPa}$ [760 Torr]) in m^3

V_B Volumen im Betriebszustand in m^3

V_A vom Volumenumwerter angezeigtes Volumen in m^3

V_E ohne Berücksichtigung der Kompressibilität ermitteltes Volumen im Normzustand in m^3 nach der für die jeweilige Wirkdruckmeßeinrichtung geltenden Durchflußgleichung

PB Mittelwert des statischen Drucks in kPa (1 kPa = 7,500 Torr)

b Mittelwert des barometrischen Drucks in kPa (1 Torr = 0,1333 kPa)

t_B Mittelwert der Gastemperatur in $^{\circ}\text{C}$

K Kompressibilitätszahl (entsprechend einheitlicher Regelung)

ρ_B Dichte des Gases im Betriebszustand in kg/m^3

ρ_n Dichte des Gases im Normzustand gemäß TGL 34 126 ($T_n = 273,15 \text{ K}$; $P_n = 101,325 \text{ kPa}$)

II. Zu § 27 Abs. 4:

Formel 5 (Vorausbetrag) $B_y = \sim (n - \frac{R}{I}) Z$

Legende:

Bv Vorausbetrag

R Jahresrechnungsbetrag

n Inkassozeitraum in Monaten